

Zielgruppe

Wir würden uns besonders über die Teilnahme von Menschen mit sozialem Engagement und weltoffener Orientierung freuen - sei es hauptberuflich oder ehrenamtlich - z. B. SozialpädagogInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen, PersonalleiterInnen, Mitglieder von Elternbeiräten, Betriebs- oder Personalräten, Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Bürger-, Sport- und Kulturvereinen etc.

MediatorInnen mit mind. 120 Std. Ausbildung können ab Stufe 3 einsteigen und an der Fortbildung im Sinne der Ausbildungsverordnung teilnehmen.

Anerkennung/ Zertifizierung

Die Kurse werden nach den Ausbildungsrichtlinien des Bundesverbandes Mediation e.V. (BM) sowie gemäß der Verordnung über die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediatoren zum Mediationsgesetz durchgeführt.

Die erfolgreiche Teilnahme an Grund- und Aufbaukurs (150 Std.) sowie Durchführung eines realen Mediationsfalles mit Supervision erfüllt die curricularen Bestimmungen der Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung nach dem Mediationsgesetz (**Zertifizierung**).

Bei erfolgreicher Teilnahme an der dreistufigen Ausbildung (insg. 200 Std.) und bei Vorliegen der sonstigen Qualifikationskriterien (Dokumentation von fünf Fällen u.ä.) kann eine **Lizenzierung** beim Bundesverband Mediation e.V. als Mediatorin BM® oder Mediator BM® beantragt werden (Näheres siehe www.bmev.de).

Bereits ausgebildete MediatorInnen erhalten für Stufe 3 eine Fortbildungsbescheinigung.

Kosten

- **Grundkurs** 990 EUR (+ 30 EUR Lehrbuch)
- **Aufbaukurs** 1.440 EUR
- **Vertiefungskurs** 775 EUR

Verpflegung und Sitzungsgetränke sind selbst zu besorgen.

Die Teilnahme an einem Grundkurs ist Voraussetzung für den Aufbaukurs.

Termine der Mediationsausbildung

Grundkurs Frühjahr/ April 2022 (60 Std.)

22.-24.04.22, 13.-15.05.22, 24.-26.06.22, 15.-17.07.22

Grundkurs Sommer/ Juli 2022 (60 Std.)

01.-03.07.22, 22.-24.07.22, 05.-07.08.22, 02.-04.09.22

Aufbaukurs Herbst 2022 (90 Std.)

23.-25.09.22, 21.-23.10.22, 18.-20.11.22, 09.-10.12.22, 03.-05.02.23, 10.-11.03.23, Intervision: 14.01.23 u. 25.02.23

Vertiefungskurs Frühjahr 2023 (50 Std.)

31.03.-02.04.23, 12.-14.05.23, 07.-08.07.23, Intervision: 22.04.23 u. 17.06.23

Der Vertiefungskurs ist auch offen für bereits qualifizierte MediatorInnen.

Seminarzeiten i.d.R.: Fr. ab 16:00 Uhr bis So. 14:15 Uhr.

Die Seminare werden in den Kernzeiten i.d.R. von zwei qualifizierten AusbilderInnen durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen für den Grund- und 12 für den Aufbaukurs. In Stufe 2 und 3 werden weitere FachreferentInnen hinzugezogen. In den Intervisionsgruppen ist selbständiges Arbeiten vorgesehen. Falls nötig, werden die Seminare flexibel/hybrid durchgeführt.

Anmeldung beim Veranstalter



Kreisverband
Nürnberg e.V.

Geschäftsbereich
Migration und Integration

Gartenstr. 9, 90443 Nürnberg (Veranstaltungsort),
Tel: 0911/27 41 400, Fax: 0911/27 41 4040,
E-Mail: referat.mui@awo-nbg.de

Infos

Ausbildungsleitung:

- Dr. Christa D. Schäfer, Pädagogin, Mediatorin BM® und Ausbilderin BM®, Berlin
- Friedrich Popp, Mediator BM® und Ausbilder BM®, Nürnberg



GastreferentInnen: Hartmut Schäffer, Ausbilder BM®, Retzbach (u.a. Sommer 2022) und RA'in Dagmar Lägler, Ausbilderin BM®, Heilbronn (Herbst 2022)



Infos: www.nuernberg-mediation.de, fri.popp@web.de

MEDIATIONS- AUSBILDUNG

in drei Stufen in Nürnberg

Konflikte konstruktiv bearbeiten



- * **Grundkurs Mediation**
(ab April 2022 oder ab Juli 2022)
- * **Aufbaukurs Mediation**
(ab Herbst 2022)
- * **Vertiefungskurs Mediation**
(ab März 2023)

Mediationsausbildung

Mediation (Vermittlung) ist eine in den USA bereits seit Jahrzehnten praktizierte Form der außergerichtlichen Konfliktbearbeitung mit Hilfe eines neutralen Dritten, der sogenannten Mediatorin oder dem Mediator.

Mediation findet auch in Deutschland immer mehr Zuspruch. Denn Mediation enthält die Chance, Konflikte sowohl im sozialen Nahraum als auch in der Gesellschaft mit friedlichen Mitteln zu bearbeiten. Mit einer mediativen Grundhaltung können Konflikte im privaten wie im beruflichen Bereich besser behandelt werden.



Im Grundkurs Mediation werden erste konstruktive Ansätze zur Überwindung und Aufarbeitung sozialer Konflikte erlernt. Dabei dient der Erwerb kommunikativer Kompetenzen sowohl der Förderung von Alltagskommunikation also auch der Entwicklung von professioneller Kommunikation. Die Prinzipien, Verfahrensabläufe und Phasen der Mediation werden aufgezeigt und durch praktische Übungen verfestigt und praktiziert.

Die Ausbildung enthält neben Wissensvermittlung viele kreative Übungen und auch Selbstreflexion. Das Verfahren der Mediation wird vor allem durch Rollenspiele erlernt.

Im Aufbau- und im Vertiefungskurs stehen die Ausdifferenzierung der im Grundkurs gewonnenen Kenntnisse an, und es werden verschiedene Anwendungsfelder von Mediation vorgestellt und bearbeitet. Es werden Themen aus Psychologie, Sozial- und Kommunikationswissenschaften sowie die Bedeutung des Rechts in der Mediation behandelt.

Mit einer empathischen Grundhaltung und den Ansätzen von gewaltfreier Kommunikation, Achtsamkeit, Wertschätzung, Solidarität und verständigungsorientiertem Handeln wollen wir versuchen, Konflikte in unserem sozialen Umfeld konstruktiv zu bearbeiten, damit alle Beteiligten eine Win-Win-Lösung für alle finden.

Kursangebot in drei Stufen

Wir bieten ab April 2022 (oder alternativ ab Juli 2022) die Mediationsausbildung in drei Stufen an.

Der **Grundkurs** hat einen Umfang von 60 (Zeit-) Stunden und findet von April bis Juli 2022 (oder von Juli bis Sept. 2022) statt (4 Module jeweils 15 Std. von Freitagnachmittag bis Sonntagmittag).

Der **Aufbaukurs** mit 90 Stunden (inkl. Supervision und 10 Std. Intervention in Kleingruppen) beginnt im Sept. 2022 und endet im März 2023 (6 Module jeweils i.d.R. Freitagnachmittag bis Sonntagmittag).

Mit der Teilnahme am **Vertiefungskurs** von März 2023 bis Juli 2023 mit 50 Stunden (inkl. Supervision und 10 Std. Intervention) als 3. Stufe der Ausbildung sind die inhaltlichen Standards des Bundesverbandes Mediation erfüllt.

Bereits ausgebildete MediatorInnen können am **Vertiefungskurs** teilnehmen (bescheinigt wird eine 40stündige Fortbildung nach der „Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung“).

Die Wochenenden dieser Ausbildung bauen aufeinander auf, so dass kein Seminarmodul nachgeholt werden kann. Bei Abbruch werden keine Kosten rückerstattet.



In dieser Ausbildung in drei Stufen lernen Sie,

- dass ein Konflikt friedlich gelöst werden kann, obwohl jede/r seine Interessen einbringt,
- wie Sie es schaffen, Sache und Person sowie Problem und Lösung voneinander zu trennen,
- dass es nicht darauf ankommt, wer Recht hat,
- wie Sie zu Win-Win-Lösungen kommen,
- wie eine Konfliktbearbeitung methodisch erfolgreich durchgeführt wird.

Die Ausbildung befähigt Sie zu einer konstruktiven Konfliktbearbeitung im sozialen, beruflichen und privaten Umfeld.

Stufe 1 (Grundkurs 60 Std.)

Inhaltliche Schwerpunkte sind u.a.:

- Grundlagen der Mediation
- Rolle / Haltung der Mediatorin bzw. des Mediators
- Konflikttheorie und -dynamiken
- Gewaltfreie Kommunikation
- Verhandeln nach dem Harvard-Konzept
- Die 5 Phasen der Mediation
- Grundlagen der Kommunikation
- Aktives Zuhören / Paraphrasieren / Reframing
- Ich-Botschaften
- Grenzen der Mediation
- Aufbau von Konfliktkompetenz
- Weitere Konfliktlösungsverfahren

Stufe 2 (Aufbaukurs 90 Std.)

- Vor- und Nachbereitung von Mediationsverfahren
- Anwendungsfelder von Mediation
- Ethisches Selbstverständnis der Mediation
- Fragekompetenz
- Konflikteskalation
- Kommunikationspsychologische Ansätze
- Recht in der Mediation
- Mediationsvertrag/ Abschlussvertrag
- Familien-/ Partnermediation
- Visualisierung in der Mediation
- Methoden zum Perspektivenwechsel
- Mediation im interkulturellen Kontext
- Vielfältige Methoden in der Mediation
- Schwierige Situationen
- Co-Mediation
- Fallsupervision

Stufe 3 (Vertiefungskurs 50 Std.)

- Konfliktmanagement
- Gemeinwesenmediation
- Team- und Gruppenmediation
- Schwierige Gruppenteilnehmer
- Einzelgespräche
- Konfliktcoaching
- Erweiterung persönlicher Kompetenzen
- Akquise von Mediationsfällen
- Geschichte der Mediation
- Fallsupervision